



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Handlungsempfehlungen zur pragmatischen Ausgestaltung des Automotive Omnibus

Aktuell seit 17.03.2026 10:47:22

### Angegeben von:

Toyota Motor Europe NV/SA (R001075) am 17.03.2026

### Beschreibung:

Eine Einfrierung des PHEV-Utility Faktors sollte im Automotive Omnibus eine zentrale Zielsetzung sein, um das Potential dieser wichtige Transformationstechnologie zur Dekarbonisierung für OEMs und Kunden nutzen zu können. Eine M1E-Fahrzeugkategorie 'Small Affordable Vehicle' sollte technologieneutral sein, damit (bestehende) HEVs, PHEVs und Multi-Energie-Fahrzeuge regulatorisch nicht ausgeschlossen sind, da diese einen entscheidenden Beitrag für eine bezahlbare Mobilität leisten können.

### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

### Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2603170004 (PDF - 12 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 13.03.2026 an:

#### Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [\[alle SG dorthin\]](#)

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [\[alle SG dorthin\]](#)